



Eisbericht Nr. 048

Amtsblatt des BSH

Jahrgang 87

Nr. 048

Dienstag, den 11.02.2014

1

Übersicht

Im südlichen Ostseeraum setzt sich der Eisrückgang fort.

Vänernersee

Dünnes ebenes Eis liegt in den Zufahrten zu Karlstad und Kristinehamn sowie im Vänersborgsviken und bei Lidköping. Das Eis schmilzt langsam.

Mälarsee

Im westlichsten Teil liegt bis zu 20 cm dickes Festeis. Im zentralen Teil kommt dünnes ebenes Eis und Neueis, sonst in geschützten Buchten dünnes Eis vor. Das Eis schmilzt langsam.

Skagerrak

Norwegische Küste: Im Oslofjord tritt stellenweise Neueis und Eisbildung auf; Schifffahrt unbehindert. Im Mossesund kommt lockeres 10-15 cm dickes Eis vor. Im Drammensfjord liegt örtlich sehr dichtes 10-15 cm dickes Eis.

Westliche und Südliche Ostsee

Dänische Küste: In Fjorden, Buchten und Häfen kommen örtlich Eisreste vor. - **Deutsche Küste:** Die Boddengewässer südlich von Darß und Zingst und um Rügen sind mit 5-10 cm dickem Eis bedeckt; es kommen offene Stellen und Pfützen auf dem Eis vor. Im Stralsunder Hafen und im östlichen Fahrwasser tritt sehr dichtes bis dichtes 5-15 cm dickes Eis und offenes Wasser auf. In der Nordhälfte des Greifswalder Boddens liegt sehr dichtes bis dichtes, teilweise aufgedrücktes 5-15 cm dickes Eis, südlich davon kommt überwiegend offenes Wasser vor. Im nördlichen Peenestrom kommt dichtes bis lockeres 5-15 cm dickes Eis vor. Der südliche Peenestrom und

Overview

The ice retreat in the southern region of the Baltic Sea continues.

Lake Vänern

Thin ice occurs in the entrances to Karlstad and Kristinehamn, also in Vänersborgsviken and at Lidköping. The ice is slowly melting.

Lake Mälaren

The westernmost part is covered with up to 20 cm thick fast ice. In the central part there is thin level ice and new ice. Otherwise, thin ice occurs in sheltered bays. The ice is slowly melting.

Skagerrak

Norwegian Coast: In the Oslofjord there is new ice and ice formation in places; the navigation is unobstructed. In Mossesundet there is open 10-15 cm thick ice. There is in places very close 10-15 cm thick ice in Drammensfjord.

Western and Southern Baltic

Danish coast: In places there are ice remnants in fjords, bays and harbours. - **German Coast:** The bodden waters south of Darß and Zingst and around Rügen are covered with 5-10 cm thick ice; there are open areas and puddles on the ice. In the port of Stralsund and on the eastern fairways there is close to very close 5-15 cm thick ice and open water. In the northern half of the Bight of Greifswald there very close to close, partly ridged 5-15 cm thick ice, south of it mostly open water occurs. There is close to open 5-15 cm thick ice on the northern Peenestrom. The southern Peenestrom and Kleines Haff are covered with 5-15 cm thick

Herstellung und Vertrieb

Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie (BSH)
www.bsh.de/de/Meeresdaten/Beobachtungen/Eis/
www.bsh.de/en/Marine_data/Observations/Ice/

© BSH - Alle Rechte vorbehalten
 Nachdruck, auch auszugsweise, verboten

Eisaukünfte / Ice Information

Telefon: +49 (0) 381 4563 -780
 Telefax: +49 (0) 381 4563 -949
 E-Mail: ice@bsh.de

© BSH - All rights reserved
 Reproduction in whole or in part prohibited

das Kleine Haff sind mit 5-15 cm dickem Eis bedeckt; es kommen offene Stellen und Pfützen auf dem Eis vor. - **Polnische Küste:** Im Stettiner Haff liegt sehr dichtes 10-15 cm dickes Eis, im Fahrwasser dichtes 5-10 cm dickes Trümmereis. Im Hafen Świnoujście treibt sehr lockeres 5 cm dickes Eis. Das Frische Haff ist mit etwa 16 cm dickem Eis bedeckt.

Mittlere und Nördliche Ostsee

Litauische Küste: Das Kurische Haff ist mit 32 cm dickem Festeis bedeckt. - **Schwedische Küste:** In den Schären von Stockholm sowie in der Küstennähe kommt dünnes Eis vor; das Eis schmilzt langsam.

Rigaischer Meerbusen

Estnische Küste: In der Pärnubucht liegt auf 4 km bis zu 36 cm dickes Festeis, weiter bis Kihnu tritt sehr dichtes Eis, dann offenes Wasser auf. In der Irbenstraße tritt lockeres Eis und offenes Wasser auf. Im Moonsund kommt 15-30 cm dickes Festeis und sehr dichtes Eis vor. - **Lettische Küste:** Zwischen Riga und Irbenstraße kommt im Fahrwasser offenes Wasser vor. In der Irbenstraße treibt sehr lockeres 5-10 cm dickes Eis.

Finnischer Meerbusen

Estnische Küste: In den Buchten Narva, Kunda, Muuga und Tallinn liegt an der Küste zerbrochener schmaler Festeissaum, anschließend kommt sehr lockeres Eis oder offenes Wasser vor. - **Finnische Küste:** Die Schären sind mit 10-40 cm dickem Festeis bedeckt. Weiter außerhalb kommt festgestampftes Eis, das örtlich schwierig zu durchfahren ist, vor. Östlich von Hogland liegt auf See nördlich der Linie Orregrund – Šepelevskij sehr dichtes 10-30 cm dickes Treibeis. - **Russische Küste:** In den Häfen von St. Petersburg und weiter außerhalb kommt bis zum Leuchtturm Tolbuchin 15-25 cm dickes Festeis vor, auf dem Eis sind Pfützen und ab Kotlin bricht das Eis langsam auf. Dann kommt bis zur Länge von Sommers sehr dichtes, teilweise aufgepresstes, 15-30 cm dickes Eis vor; im Eisfeld kommt es zu Pressungen. Die Vyborg Bucht ist mit 20-30 cm dickem Festeis bedeckt. Anschließend kommt sehr dichtes, örtlich aufgepresstes, 15-30 cm dickes Eis vor; im Eisfeld kommt es zu Pressungen. Im Bjerkesund liegt 15-25 cm dickes Festeis.

Schärenmeer

In den inneren Schären kommt 10-30 cm dickes Festeis und dünnes ebenes Eis vor.

Bottensee

Finnische Küste: In den Schären kommt 10-30 cm dickes Festeis vor. Außerhalb davon treibt örtlich dünnes Eis. - **Schwedische Küste:** In den Schären und Buchten liegt bis zu 20 cm dickes Festeis oder ebenes Eis. Der Ångermanälv ist mit 15-30 cm dickem Festeis bedeckt.

ice; there are open areas and puddles on the ice. - **Polish Coast:** There is very close 10-15 cm thick ice in the Szczecin Lagoon, and close 5-10 cm thick close brash ice occurs on the fairway. In the harbour Świnoujście very open 5 cm thick ice is drifting. The Vistula Lagoon is covered with about 16 cm thick ice.

Central and Northern Baltic

Lithuanian Coast: The Curonian Lagoon is covered with 32 cm thick fast ice. - **Swedish Coast:** In the Stockholm archipelago as well as close to the coast there is thin ice, which is slowly melting.

Gulf of Riga

Estonian Coast: In the Pärnu Bay there is up to 36 cm thick fast ice for 4 km. Farther out there is very close ice to Kihnu, then open water. In the Irben Strait there is open drift and open water. In Moonsund 15-30 cm thick fast ice and very close ice occurs. - **Latvian Coast:** On the fairway between Riga and Irben Strait there is open water. Very open 5-10 cm thick ice is drifting in the Irben Strait.

Gulf of Finland

Estonian Coast: In the Bays of Narva, Kunda, Muuga and Tallinn narrow belts of broken fast ice are stretching along the coast followed by very open ice and open water. - **Finnish Coast:** The archipelagos are covered with 10-40 cm thick fast ice. Farther out there is a brash ice barrier, which is difficult to force, in places. East of Hogland very close 10-30 cm thick ice occurs at sea north of the line Orregrund – Šepelevskij. - **Russian Coast:** In the harbours of St. Petersburg and farther out up to the lighthouse Tolbuchin there is 15-25 cm thick fast ice with puddles on the ice, and from Kotlin westwards the ice is fracturing ice. Farther westwards there is up to the longitude of Sommers very close, partly ridged, 15-30 cm thick ice; ice pressure occurs in the ice field. The Bay of Vyborg is covered with 20-30 cm thick fast ice. Farther out there is very close, partly ridged, 15-30 cm thick ice, which is under pressure. In the Bjerkesund there is 15-25 cm thick fast ice

Archipelago Sea

In the inner archipelago there is 10-30 cm thick fast ice and thin level.

Sea of Bothnia

Finnish Coast: In the archipelagos there is 10-30 cm thick fast ice. Farther out thin ice drifts in places. - **Swedish Coast:** In the archipelagos and bays there is up to 20 cm thick fast ice or level ice. The Ångermanälv is covered with 15-30 cm thick fast ice.

Norra Kvarken

Finnische Küste: In den Schären liegt bis Ensten 20-40 cm dickes Festeis. Anschließend kommt bis Nordvalen sehr lockeres Eis vor. In der Nähe von Nordvalen liegt sehr dichtes, aufgedichtetes, 15-30 cm dickes Eis, das örtlich schwierig zu durchfahren ist. Am südlichen Eisrand liegt festgestampftes Eis. - **Schwedische Küste:** Die Schären sind mit 15-30 cm dickem Festeis bedeckt. Von der Küste bis zur Linie Nordvalen – Sydostbrotten liegt kompaktes 15-30 cm dickes Eis. Bei Våktaren kommt übereinandergeschobenes Eis vor.

Bottenvik

Finnische Küste: Die nördlichen Schären sind mit 40-55 cm dickem Festeis bedeckt. Weiter außerhalb tritt etwa bis zur Linie Malören – Merikallat zusammenhängendes, aufgedichtetes, 30-50 cm dickes Eis auf, welches örtlich schwierig zu durchfahren ist. Anschließend tritt bis etwa der Linie Nygrån – 12 sm nördlich von Nahkiainen sehr dichtes 15-30 cm dickes Eis auf; an seinem Rand liegt festgestampftes Eis. Weiter südlich treibt lockeres dünnes Eis. Die südlichen Schären sind mit 20-50 cm dickem Festeis bedeckt, anschließend kommt offenes Wasser vor. - **Schwedische Küste:** Die Schären sind mit bis zu 55 cm dickem Festeis bedeckt. Auf See nördlich der Linie Skellefteå – Raahe liegt kompaktes 20-40 cm dickes Eis, welches bei Farstugrunden und Malören aufgedichtet und übereinander geschoben ist. Südlich davon kommt auf See bis etwa der Breite von Ulkokalla dichtes und lockeres, bis zu 20 cm dickes Eis vor. Weiter südlich und in der Skellefteå Bucht kommt meist offenes Wasser vor.

Voraussichtliche Eisentwicklung

Die Tiefdruckgebiete westlich von Skandinavien und ihre Ausläufer werden in dieser Woche im Wesentlichen das Wetter im Ostseeraum bestimmen. Bei Lufttemperaturen um den Gefrierpunkt und mäßigen Winden aus südlichen Richtungen ist im nördlichen Ostseeraum keine Eisbildung zu erwarten. Im südlichen Ostseeraum wird das Eis in den Küstengewässern im Verlauf der Woche deutlich abnehmen.

Im Auftrag
Dr. Schmelzer

Norra Kvarken

Finnish Coast: In the archipelagos there is 20-40 cm thick fast ice to Ensten. Farther out there is very open ice to Nordvalen. In vicinity of Nordvalen there is very close, ridged, 15-30 cm thick ice, which is in places difficult to force. At the southern ice edge there is a brash ice barrier. - **Swedish Coast:** The archipelagos are covered with 15-30 cm thick ice. From the coast to the line Nordvalen – Sydostbrotten there is compact 15-30 cm thick ice. Rafted ice is present around Våktaren.

Bay of Bothnia

Finnish Coast: The northern archipelagos are covered with 40-55 cm thick fast ice. Farther off there is approximately to the line Malören – Merikallat consolidated, ridged, 30-50 cm thick ice, which is difficult to force in places. Farther out, approximately to the line Nygrån – 12 nm north of Nahkiainen there is very close 15-30 cm thick ice with a brash ice barrier at its edge. Farther south open thin ice is drifting. The southern archipelagos are covered with 20-50 cm thick fast ice, followed by open water. - **Swedish Coast:** The archipelagos are covered with up to 55 cm thick fast ice. At sea there is 20-40 cm thick compact ice north of the line Skellefteå – Raahe. There are ridged and rafted areas around Farstugrunden and Malören. South of it there is at sea alternating close and open, up to 20 cm thick ice. Farther south and in the Bay of Skellefteå there is mostly open water.

Expected Ice Development

The weather in the Baltic Sea region will be set by the low pressure areas west of Scandinavia and their extensions during current week. At air temperatures around freezing point and moderate winds from southerly directions no ice formation is expected in the northern region of the Baltic Sea. In the southern region of the Baltic Sea, the ice in the coastal waters will considerably decrease in the course of the week.

Dr. Schmelzer

Restrictions to Navigation

	Harbour/District	At least dwt/hp/kw	Ice Class	Begin
Estonia	Pärnu	1600 kw	IC	28.01.
Finland	Tornio, Kemi and Oulu	4000 dwt	IA	27.01.
	Raahe	4000 dwt	IA	05.02.
	Kokkola and Pietarsaari	2000 dwt	IA and IB	25.01.
	Vaasa	2000 dwt	IA and IB	05.02.
	Kaskinen, Pori and Rauma	2000 dwt	I and II	25.01.
	Uusikaupunki, Naantali, Turku, Hanko, Koverhar, Inkoo, Kantvik, Helsinki and Porvoo	2000 dwt	I and II	03.02.
	Loviisa, Kotka and Hamina	2000/3000 dwt	IA and IB/IC and II	05.02.
Germany	Stralsund, Wolgast and ports in the Bight of Greifswald	-	cancelled	11.02.
Poland	Świnoujście - Szczecin	1700 kW	PRS-L4 (II)	27.01.
Russia	Vyborg		-	20.01.
	Vysotsk		-	28.01.
	Vysotsk		Ice 1 (II)	12.02.
	Primorsk		Ice 2 (IC)	10.02.
	St. Petersburg		-	31.01.
	Ust-Luga		-	29.01.
Sweden	Karlsborg	4000 dwt	IA	02.02.
	Luleå – Skellefteå	2000 dwt	IA	26.01.
	Holmsund	2000 dwt	IA and IB	26.01.
	Rundvik - Skutskär	2000 dwt	I and II	02.02.
	Lake Mälaren	2000 dwt	IC	02.02.
	Lake Vänern	1300/2000 dwt	IC/II	02.02.

Information of the Icebreaker Services

Estonia

Icebreaker: EVA-316 assists in the port of Pärnu.

Finland

The Saimaa Canal is closed for traffic.

Vessels bound for Finnish or Swedish ports with traffic restrictions in the Quark or the Bay of Bothnia shall, 20 nautical miles before Nordvalen Lighthouse, report in accordance with the instructions for winter navigation to Bothnia VTS on VHF channel 67.

Vessels bound for Gulf of Bothnia ports in which traffic restrictions apply shall, when passing Svenska Björn, report their nationality, name, port of destination, ETA and speed to **ICEINFO** on VHF channel 84. This report can also be given directly by phone +46 31 699 100.

Icebreaker: KONTIO, OTSO, URHO and FREJ assist in the Bay of Bothnia and in the Quark. VOIMA assists in the Gulf of Finland.

Germany

From 11.02.2014 00:00: Restrictions to navigation in the fairways to Stralsund, Wolgast, and ports in the Bight of Greifswald are cancelled.

From 28.01.2014: Only daytime navigation is allowed in the eastern approach to Stralsund, to the ports in the Bight of Greifswald, and on the northern Peenestrom. Begin and end of daytime navigation can be obtained on VHF or by phone: Warnemünde traffic centre, Stralsund traffic channel 67 or by phone +4938120671843 and Wolgast traffic channel 09 or by phone +4938120671844.

From 30.01.2014: Northern approach to Stralsund (including Bodden waters west), inner Bodden waters of Rügen, southern Peenestrom and Kleines Haff are closed for navigation.

Icebreaker: RANZOW assists vessels to the ports of Stralsund and Wolgast.

Russia

The point of convoy formation is 60° 10.53'N 27° 46.51'E (buoy Nr. 4).

From 20th of January, tow boat-barges will not be assisted to Vyborg; vessels without ice class may navigate with icebreaker assistance only.

From 28th of January, tow boat-barges will not be assisted to Vysotsk; vessels without ice class may navigate with icebreaker assistance only. Probable, from **12th of February**, vessels without ice class may not navigate

to **Vysotsk**. Vessels with ice class Ice 1(II) may navigate with icebreaker assistance only.
 From 31st of January, tow boat-barges will not be assisted to St. Petersburg; vessels without ice class may navigate with icebreaker assistance only.
 From 10th of February, only vessels with ice class Ice 2 (IC) may navigate to **Primorsk**.
 From 29th of January, vessels without ice class may navigate to Ust-Luga with icebreaker assistance only.
Icebreaker: Several icebreakers assist vessels to the ports of Primorsk, St. Petersburg, Vyborg, Vysotsk and Ust-Luga.

Sweden

Vessels bound for ports in Gulf of Bothnia shall, when passing Svenska Björn (59° 33'N 20° 01'E), report to **ICEINFO** on VHF channel 84; Stating ATP, destination and ETA.
 Request for routes can be send to iceinfo@sjofartsverket.se.
 Arrival report is to be made to **ICEINFO**, on VHF channel 16; Stating ATA, ETD and next port of call.
 Departure report is to be made to **ICEINFO**, on VHF channel 16; Stating ATD, next port of call and ETA.
Icebreaker: ALE, ATLE and YMER assist in the northern Bay of Bothnia.

Schlüssel für die Meldungen der Eis- und Schifffahrtsverhältnisse

<p>Erste Zahl: A_B Menge und Anordnung des Meereises 0 Eisfrei 1 Offenes Wasser– Bedeckungsgrad kleiner 1/10 2 Sehr lockeres Eis– Bedeckungsgrad 1/10 bis 3/10 3 Lockeres Eis– Bedeckungsgrad 4/10 bis 6/10 4 Dichtes Eis– Bedeckungsgrad 7/10 bis 8/10 5 Sehr dichtes Eis– Bedeckungsgrad 9/10 bis 9+/10 6 Zusammengeschobenes oder zusammenhängendes Eis– Bedeckungsgrad 10/10 7 Eis außerhalb der Festeiskante 8 Festeis 9 Rinne in sehr dichtem oder zusammengeschobenem Eis oder entlang der Festeiskante / Außerstande zu melden</p> <p>Dritte Zahl: T_B Topographie oder Form des Eises 0 Pfannkucheneis, Eisbruchstücke, Trümmereis– Durchmesser unter 20 m 1 Kleine Eisschollen– Durchmesser 20 bis 100 m 2 Mittelgroße Eisschollen – Durchmesser 100 bis 500 m 3 Große Eisschollen– Durchmesser 500 bis 2000 m 4 Sehr große oder riesig große Eisschollen– Durchmesser über 2000 m oder ebenes Eis 5 Übereinander geschobenes Eis 6 Kompakter Schneebruch od. kompakte Eisbreiklumpchen oder kompaktes Trümmereis 7 Aufgepresstes Eis (in Form von Hügeln oder Wällen) 8 Schmelzwasserlöcher oder viele Pfützen auf dem Eis 9 Morsches Eis / Keine Information oder außerstande zu melden</p>	<p>Zweite Zahl: S_B Entwicklungszustand des Eises 0 Neuweis oder dunkler Nilas (weniger als 5 cm dick) 1 Heller Nilas(5 bis 10 cm dick) oder Eishaut 2 Graues Eis(10 bis 15 cm dick) 3 Grauweißes Eis(15 bis 30 cm dick) 4 Weißes Eis, 1. Stadium(30 bis 50 cm dick) 5 Weißes Eis, 2. Stadium(50 bis 70 cm dick) 6 Mitteldickes erstjähriges Eis(70 bis 120 cm dick) 7 Eis, das überwiegend dünner als 15 cm ist, mit etwas dickerem Eis 8 Eis, das überwiegend 15 bis 30 cm dick ist, mit etwas dickerem Eis 9 Eis, überwiegend dicker als 30 cm, mit etwas dünnerem Eis / Keine Information oder außerstande zu melden</p> <p>Vierte Zahl: K_B Schifffahrtsverhältnisse im Eis 0 Schifffahrt unbehindert 1 Für Holzschiffe ohne Eisschutz schwierig oder gefährlich. 2 Schifffahrt für nichteisverstärkte Schiffe oder für Stahlschiffe mit niedriger Maschinenleistung schwierig, für Holzschiffe sogar mit Eisschutz nicht ratsam. 3 Ohne Eisbrecherhilfe nur für stark gebaute und für die Eisfahrt geeignete Schiffe mit hoher Maschinenleistung möglich. 4 Schifffahrt verläuft in einer Rinne oder in einem aufgebrochenen Fahrwasser ohne Eisbrecherunterstützung. 5 Eisbrecherunterstützung kann nur für die Eisfahrt geeigneten Schiffen von bestimmter Größe (tdw) gegeben werden. 6 Eisbrecherunterstützung kann nur für die Eisfahrt verstärkten Schiffen von bestimmter Größe (tdw) gegeben werden. 7 Eisbrecherunterstützung nur nach Sondergenehmigung 8 Schifffahrt vorübergehend eingestellt. 9 Schifffahrt hat aufgehört. / Unbekannt</p>
---	---

Dänemark , 10.02.2014	
Præstø, Hafen	2021
Deutschland , 11.02.2014	
Karnin, Stettiner Haff	4159
Karnin, Peenestrom	4159
Rankwitz, Peenestrom	8249
Stralsund – Palmer Ort	3201
Palmer Ort – Freesendorfer Haken	3101
Landtiefrinne	4102
Fährhafen Sassnitz und Umgebung	2100
Stralsund – Bessiner Haken	8189
Vierendehlrinne	8189
Barhöft – Gellenfahrwasser	8189
Schaprode – Hiddensee, Fahrwasser	3032
Neustadt, Hafen	2000
Neustadt, Seegebiet	1000

Schlei, Schleswig – Kappeln	1000
Estland , 11.02.2014	
Narva-Jõesuu, Fahrwasser	100/
Kunda, Hafen und Bucht	10//
Länge Kunda – Tallinn, Fahrwasser	1///
Muuga, Hafen und Bucht	10//
Tallinn, Hafen und Bucht	10//
Breite Tallinn – Osmussaar, Fahrwasser	1///
Osmussaar – Ristna, Fahrwasser	1///
Länge Ristna – Irbenstraße, Fahrwasser	1///
Pärnu, Hafen und Bucht	8346
Pärnu – Irbenstraße, Fahrwasser	22//
Irbenstraße	21//
Moonsund	9343
Finnland , 11.02.2014	
Röyttä – Etukari	8446

Etukari – Ristinmatala	8446	Irbenstraße, Fahrwasser	2100
Ajos – Ristinmatala	8446	Polen , 11.02.2014	
Ristinmatala – Kemi 2	6876	Gdynia, Hafen	1000
Kemi 2 – Kemi 1	6876	Zalew Szczecinski	5229
Kemi 1, Seegebiet im SW	6376	Szczecin, Hafen	1001
Kemi 2 – Ulkokrunni – Virpiniemi	8956	Swinoujscie – Szczecin	4101
Oulu, Hafen – Kattilankalla	8446	Swinoujscie, Hafen	2101
Kattilankalla – Oulu 1	7946	Russische Föderation , 11.02.2014	
Oulu 1, Seegebiet im SW	5376	St. Petersburg, Hafen	83/5
Offene See N-lich Breite Marjaniemi	5346	St. Petersburg – Ostspitze Kotlin	83/5
Raahe, Hafen – Heikinkari	8346	Ostspitze Kotlin – Länge Lt. Tolbuchin	73/5
Heikinkari – Raahe Leuchtturm	9006	Lt. Tolbuchin – Lt. Šepelevskij	5313
Raahe Leuchtturm – Nahkiainen	1706	Lt. Šepelevskij – Seskar	5313
Breitengrad Marjaniemi – Ulkokalla, See	3726	Seskar – Sommers	5325
Rahja, Hafen – Välimatala	7707	Sommers – Südspitze Gogland	5325
Välimatala bis Linie Ulkokalla – Ykskivi	1706	Vyborg Hafen und Bucht	83/5
Breitengrad Ulkokalla – Pietarsaari, See	1706	Vichrevoj – Sommers	5325
Ykspihlaja – Repskär	8346	Schweden , 11.02.2014	
Repskär – Kokkola Leuchtturm	1706	Karlsborg – Malören	8846
Kokkola Leuchtturm, See außerhalb	1706	Malören, Seegebiet außerhalb	5346
Pietarsaari – Kallan	8346	Luleå – Björnklack	8846
Kallan, Seegebiet außerhalb	1706	Björnklack – Farstugrunden	5356
Breite Pietarsaari – Nordvalen im NE	1706	Farstugrunden, See im E und SE	5856
Nordvalen, Seegebiet im ENE	5346	Sandgrönn Fahrwasser	8846
Nordvalen – Norrskär, See im W	6376	Rödkallen – Norströmsgrund	5356
Vaskiluoto – Ensten	7346	Haraholmen – Nygrån	8346
Ensten – Vaasa Leuchtturm	2206	Nygrån, Seegebiet außerhalb	4336
Vaasa Leuchtturm – Norrskär	2206	Skelleftehamn – Gåsören	8446
Kaskinen – Sälgrund	8945	Gåsören, Seegebiet außerhalb	1226
Pori – Linie Pori Leuchtturm – Säppi	3115	Bjuröklubb, Seegebiet außerhalb	3326
Rauma, Hafen – Kylmäpohlaja	8745	Nordvalen, See im NE	5336
Uusikaupunki, Hafen – Kirsta	8345	Nordvalen, See im SW	4336
Kirsta – Isokari	2105	Västra Kvarken W-lich Holmöarna	6756
Naantali und Turku – Rajakari	8745	Umeå – Väktaren	8756
Rajakari – Lövskär	1005	Väktaren, See im SE	5756
Lövskär – Korra	5745	Sydostbrotten, See im NE u. SE	5266
Korra – Isokari	1005	Husum, Fahrwasser nach	4246
Stora Sottunga – Ledskär	0//5	Örnsköldsvik – Hörnskatan	8346
Lövskär – Grisselborg	1115	Hörnskatan – Skagsudde	7246
Hanko, Hafen – Hanko 1	1105	Ulvöarna, Fahrwasser im W	1000
Hanko – Vitgrund	5165	Ångermanälv oberhalb Sandöbrücke	8386
Koverhar – Hästö Busö	8745	Ångermanälv unterhalb Sandöbrücke	4386
Inkoo u. Kantvik – Porkkala See	7765	Sundsvall – Draghällan	8343
Porkkala, Seegebiet	4065	Hudiksvallfjärden	8343
Helsinki, Hafen – Harmaja	7765	Iggesund – Agö	8343
Harmaja – Helsinki Leuchtturm	1205	Sandarne – Hällgrund	8246
Helsinki – Porkkala – Rönnskär, Fahrw.	5265	Gävle – Eggegrund	4246
Vuosaari Hafen – Eestiluoto	5365	Hallstavik – Svartklubben	4101
Porvoo, Hafen – Varlax	7345	Trälhavet – Furusund – Kapellskär	1000
Varlax – Porvoo Leuchtturm	5265	Köping – Kvicksund	8246
Valko, Hafen – Täktarn	7345	Västerås – Grönsö	8246
Boistö – Glosholm, Schärenfahrwasser	5365	Stockholm – Södertälje	3146
Glosholm–Helsinki, Schärenfahrwasser	5365	Norrköping – Hargökalv	4222
Kotka – Viikari	6345	Järnverket-Lillhammaren – N Kränkan	3222
Viikari – Orregrund	6375	Karlskrona – Aspö	2121
Orregrund – Tiiskeri	5265	Trollhättekanal – Dalbo-Brücke	4136
Hamina – Suurmusta	8345	Vänersborgsviken	5126
Suurmusta – Merikari	7345	Karlstad, Fahrwasser nach	5146
Merikari – Kaunissaari	6345	Kristinehamn, Fahrwasser nach	5146
Lettland , 11.02.2014		Otterbäcken, Fahrwasser nach	3126
Riga – Mersrags, Fahrwasser	1000	Lidköping, Fahrwasser nach	4146
Mersrags – Irbenstraße, Fahrwasser	1000		